

Pressemitteilung
02-11/2014



Schüler pflanzen Bäume in der Schötener Promenade

Schüler der Evangelische Grundschule Apolda werden am Donnerstag, dem 13. November 2014, Baumpflanzungen in der Schötener Promenade vornehmen.

Ab 10 Uhr werden insgesamt 100 Weißtannen von den Schülern der 4. Klasse (Blauwale) unter fachlicher Anleitung von Förster Wolfgang Grade und zwei Forststudenten gepflanzt. Dem Förster ist es ein besonderes Anliegen, Waldarbeit mit Naturerfahrung und Umwelterziehung zu verbinden.

Bestellt wurden die Bäumchen von der Stadt Apolda in der Forstbaumschule Tonndorf. Die Pflanzungen finden in einem Quartier oberhalb des Tannengrundes statt. Dieser städtische Wald soll naturnah bewirtschaftet werden. Dazu gehören die Naturverjüngung und die Anpflanzung einheimischer, standortgerechter Gehölze. Eine Baumart, die hierfür geeignet und vorgesehen ist, ist die Weißtanne.

Der jetzigen Pflanzung war bereits eine im Jahre 2012 vorausgegangen. Damals wurden auch Eiben, Wildkirschen, Eichen und Bergahorn gepflanzt.

Apolda, 12. November 2014

gez. Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister